

Nikon

Digitalkamera

D2X

De

Schnellstart



Dieser Schnellstart beschreibt in wenigen Schritten, wie Sie mit der D2X in der Grundeinstellung und im Automatikmodus Ihre ersten Bilder aufnehmen.

Auf der Rückseite dieser Anleitung lesen Sie, wie Sie die Software PictureProject installieren und Bilder von der Kamera zum Computer übertragen.

Ausführliche Informationen zur Verwendung Ihrer Nikon-Digitalkamera finden Sie im Das Nikon Handbuch zur Digitalfotografie mit der D2X oder im PictureProject: Referenzhandbuch (auf CD-ROM).

Der Packungsinhalt

Nehmen Sie die Kamera und das mitgelieferte Zubehör aus der Verpackung und prüfen Sie, ob alle Teile vorhanden sind.

Bitte beachten Sie: Im Lieferumfang Ihrer Kamera ist keine Speicherkarte enthalten. Geeignete Speicherkarten sind im Fachhandel erhältlich.

- Digitalkamera Nikon D2X

①

□ Monitorschutz BM-3 (am Monitor befestigt)

②

□ Gehäusedeckel BF-1A (am Objektivanschluss befestigt)

③

□ Akkufachabdeckung BL-1

④

□ Schnellstart (diese Anleitung)

⑤

□ Handbuch zur Digitalfotografie

⑥

□ Garantieunterlagen

⑦

□ BriteView-Einstellscheibe Typ B III

⑧

□ Lithium-Ionen-Akku EN-EL4 mit Schutzkappe (inkl. Bedienungsanleitung)

⑨

□ Schnellladegerät MH-21 (inkl. Bedienungsanleitung)

⑩

□ Tragriemen AN-D2X

⑪

□ Videokabel EG-D2

⑫

□ USB-Kabel UC-E4

⑬

□ PictureProject-Installations-CD (grau)

⑭

□ PictureProject-Benutzerhandbuch-CD (silber)

⑮
-
- ### Die D2X in der Übersicht
-
- #### Verschmutzung des Bildsensors bei Kameras mit Wechselobjektiven
- Bei der Herstellung und dem Transport von Nikon-Digitalkameras wird auf äußerste Reinlichkeit geachtet, damit sich keine Schmutzpartikel auf dem Bildsensor ablagern können. Da die Nikon D2X eine Kamera für Wechselobjektive ist, kann beim Aufsetzen und Abnehmen eines Objektivs oder des Gehäusedeckels das Gehäuseinnere konstruktionsbedingt nicht gegen das Eindringen von Schmutzpartikeln (z.B. Staub) geschützt werden. Eingedrungene Schmutzpartikel können sich auf der Oberfläche des Bildsensors ablagern und als kleine Flecken in den Aufnahmen sichtbar werden. Um zu verhindern, dass Fremdkörper in das Kameragehäuse eindringen können, sollten Sie das Objektiv nicht in staubiger Umgebung wechseln. Wenn Sie kein neues Objektiv montieren, sollten Sie zum Schutz immer den mitgelieferten Gehäusedeckel aufsetzen und darauf achten, dass keine Partikel am Deckel haften, die sonst ins Gehäuseinnere gelangen könnten.
- Falls sich trotz aller Vorsichtsmaßnahmen einmal Partikel auf der Oberfläche des Bildsensors ablagern sollten, sollten Sie den Sensor wie im Handbuch zur Kamera beschrieben reinigen oder die Kamera zur Reinigung an den Nikon-Kundendienst bzw. einen autorisierten Reparaturservice übergeben. Aufnahmen mit von Verunreinigungen des Bildsensors herrührenden Bildfehlern sind nicht verloren: Im Fachhandel sind einige Bildbearbeitungsprogramme erhältlich, deren Retuschefunktionen solche Bildfehler mit gutem Ergebnis automatisch korrigieren.
- ## Fotografieren
- ### A. Aufladen des Akkus
-
- Bitte laden Sie den Akku EN-EL4 mit dem mitgelieferten Akkuladegerät MH-21 auf, bevor Sie ihn in die Kamera einsetzen. (Nähere Informationen zum Aufladen des Akkus finden Sie in den Dokumentationen zum Akku und zum Ladegerät.) Während des Ladevorgangs blinken die Ladekontrollleuchten grün. Der Ladevorgang ist beendet, wenn die Ladekontrollleuchten nicht mehr blinken.
- Der Ladevorgang eines zuvor vollständig entladenen Akkus dauert ca. 100 Minuten.
- ### Befestigen des Tragriemens
- Befestigen Sie den Tragriemen wie in den Abbildungen dargestellt an den Ösen der Kamera.
-
- ### B. Befestigen der Akkufachabdeckung am Akku
-
- Öffnen Sie den Verschluss des Akkufachs (1) und nehmen Sie die Fachabdeckung ab (2).
 - Setzen Sie die Fachabdeckung an den Akku an. Führen Sie die beiden hervorstehenden Zapfen des Akkus in die entsprechenden Aussparungen auf der Innenseite der Abdeckung. Wenn Akku und Akkufachabdeckung korrekt verbunden sind, wird der Verschluss der Akkufachabdeckung automatisch in die verriegelte Position zurückbewegt, sodass der Pfeil (3) zu sehen ist.
- Vor dem Ansetzen der Akkufachabdeckung an den Akku sollten Sie sich vergewissern, dass der Verschluss der Abdeckung geöffnet ist. Wenn der Pfeil (3) zu sehen ist, ist der Verschluss verriegelt und muss erst geöffnet werden. Schieben Sie den Verschluss in Pfeilrichtung bis zum Anschlag.
- Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Nikon-Akku EN-EL4. Zum Aufladen des Akkus muss die Akkufachabdeckung nicht abgenommen werden.
- ### C. Einsetzen des Akkus
-
- Schalten Sie die Kamera aus.
 - Einsetzen des Akkus (1).
 - Setzen Sie den Akku in das Akkufach ein (2). Vergewissern Sie sich, dass das Akkufach korrekt verschlossen ist, damit der Akku nicht während des Betriebs herausfallen kann.
- ### D. Montage eines Objektivs
-
- Schalten Sie die Kamera aus.
 - Setzen Sie das Objektiv an den Bajonetverschluss an und achten Sie darauf, dass die Markierung des Objektivs an der Markierung des Gehäuses ausgerichtet ist. Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, bis es einrastet. Bei der Montage des Objektivs dürfen Sie nicht die Objektiventriegelung drücken.
 - Stellen Sie am Objektiv die kleinste Blendenöffnung ein (höchste Blendenzahl). Dieser Schritt entfällt bei G-Nikkoren.
- Der volle Funktionsumfang der Nikon D2X kann nur mit G-Nikkoren oder prozessorgesteuerten D-Nikkoren ausgenutzt werden.
- ### E. Einsetzen einer Speicherkarte
-
- Schalten Sie die Kamera aus und öffnen Sie die Abdeckung über der Entriegelungstaste des Speicherkartenfachs (1). Drücken Sie die Entriegelungstaste (2) und klappen Sie die Abdeckung des Speicherkartenfachs auf (3).
 - Halten Sie die Speicherkarte so, dass deren Rückseite zum Monitor weist, und führen Sie sie mit der Steckleiste zuerst in das Fach ein. Drücken Sie die Karte bis zum Anschlag (4). Wenn die Karte korrekt sitzt, springt die Auswurf Taste heraus (5). Schließen Sie nun das Kartenfach.
- ### F. Einstellen von Datum und Uhrzeit
-
- Blenden Sie die Karte mit den Weltzeitzonen ein.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Wählen Sie die lokale Zeitzone aus.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Zeitzone«.
- Das UTC-Feld zeigt den Zeitunterschied zwischen der ausgewählten Zeitzone und der Coordinated Universal Time (UTC) in Stunden an. Wenn in der Wohnort-Zeitzone die Sommerzeit in Kraft ist, markieren Sie den Menüpunkt »Sommerzeit« und drücken den Multifunktionswähler rechts. Drücken Sie den Multifunktionswähler unten, um On zu markieren, und drücken Sie den Wähler dann rechts. Die Uhrzeit wird dadurch automatisch um eine Stunde vorgestellt.
-
- Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
 - Markieren Sie den Menüpunkt »Datumsformat«.
- ### G. Formatieren der Speicherkarte
-
- Bitte beachten Sie, dass beim Formatieren einer Speicherkarte alle darauf befindlichen Daten unwiderruflich gelöscht werden.
- Halten Sie die beiden **FORMAT**-Tasten (1) und (2) ungefähr zwei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis auf dem Display und im Sucher die Anzeige **For** blinkt. Falls Sie die Speicherkarte doch nicht formatieren möchten, können Sie den Vorgang durch Drücken einer beliebigen anderen Taste abbrechen.
 - Drücken Sie die beiden **FORMAT**-Tasten (1) und (2) erneut, um die Formatierung zu starten. Während der Formatierung erscheint an der Stelle des Bildzählers die Anzeige **For**. Wenn die Formatierung beendet ist, zeigt der Bildzähler die Anzahl der Bilder an, die nach den aktuellen Einstellungen auf der Speicherkarte gespeichert werden können.
- ### H. Kameraeinstellungen
- Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, gelten für Bildqualität und Bildgröße, Empfindlichkeit, Weißabgleich, Belichtungssteuerung, Fokussmessfeld und Fokusssteuerung die in der folgenden Tabelle angezeigten Einstellungen. Weitere Informationen zu den Kameraeinstellungen erhalten Sie im Handbuch zur Digitalfotografie.
-
- | Option | Standardeinstellung | Beschreibung |
|----------------------|----------------------------------|---|
| Bildqualität | NORM
(JPEG Normal) | Komprimiertes Dateiformat mit einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Bildqualität und Dateigröße; ideale Einstellung für Schnappschüsse. |
| Bildgröße | L
(Hoch) | Die Kamera nimmt Bilder in einer Größe von 4.288x2.848 Pixel auf. |
| Empfindlichkeit | 100 | Die Empfindlichkeit wird auf ISO 100 eingestellt (Näherungswert). |
| Weißabgleich | A
(Automatik) | Die Weißabgleichsautomatik wird aktiviert (sie erzielt in den meisten Situationen eine natürliche Farbwiedergabe). |
| Belichtungssteuerung | P
(Programm-automatik) | Die Programmautomatik wählt selbstständig und den Lichtverhältnissen entsprechend Belichtungszeit und Blende und erzielt in den meisten Situationen eine optimale Belichtung. |
| Fokussmessfeld | Mittleres Messfeld | Die Kamera fokussiert standardmäßig im mittleren Fokussmessfeld. |
| Fokusssteuerung | C
(AF-C) | Die Kamera stellt scharf, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten, um ein Bild aufzunehmen. |
- ### Schärfe im Sucher
-
- Der Sucher ist mit einer Dioptrieneinstellung ausgestattet, die das Sucherokular an Ihre Sehstärke anpasst. Zum Einstellen ziehen Sie den Einstellstift heraus (1) und drehen ihn, bis die Markierung des aktiven Fokussmessfelds im Sucher scharf abgebildet wird (2).
- Wenn Sie den Dioptrienausgleich einstellen und dabei durch den Sucher schauen, sollten Sie darauf achten, dass Sie nicht aus Versehen mit einem Finger oder Fingernagel ins Auge geraten.
- ### I. Auswählen des Bildausschnitts
-
- Richten Sie die Kamera so aus, dass sich Ihr Motiv in einem der Fokussmessfelder befindet, und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt (1). Vergewissern Sie sich, dass der Schärfenindikator (2) im Sucher angezeigt wird (2).
- Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um eine Aufnahme zu belichten (3). Während die Kamera das Bild auf der Speicherkarte speichert, leuchtet die Kontrollleuchte für Speicherkartenzugriffe neben der Abdeckung des Speicherkartenfachs (4).
- Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie keinesfalls die Speicherkarte, solange die Kontrollleuchte für Speicherkartenzugriffe leuchtet. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Bilddaten unwiederbringlich verloren gehen und die Kamera oder die Speicherkarte beschädigt werden.
- ## Wiedergabe der Bilder
- Die aufgenommenen Bilder lassen sich jederzeit auf dem Monitor der Kamera wiedergegeben. So können Sie das Ergebnis der letzten Aufnahme oder früherer Aufnahmen überprüfen und, falls es nicht zufrieden stellend ausfällt, für einen neuen Versuch beispielsweise die Perspektive ändern oder eine andere Beleuchtung wählen. Misslungene Aufnahmen lassen sich sofort löschen, um den Platz auf der Speicherkarte für neue Aufnahmen frei zu halten.
- ### Wiedergabe
-
- Drücken Sie die Taste (1), um Fotos wiederzugeben. Auf dem Monitor wird das Bild angezeigt, das zuletzt auf der Speicherkarte gespeichert wurde.
 - Drücken Sie den Multifunktionswähler unten, um in chronologischer Reihenfolge durch die Aufnahmen zu blättern, oder oben, um in umgekehrter chronologischer Reihenfolge zu blättern. Wenn innerhalb von 20 Sekunden (Standardeinstellung) keine Bedienung erfolgt, wird der Monitor automatisch ausgeschaltet, um Energie zu sparen. Drücken Sie die Taste (2), um zur Bildwiedergabe zurückzukehren.
- ### Löschen von Bildern
-
- Drücken Sie den Multifunktionswähler oben oder unten, bis das Bild angezeigt wird, das Sie löschen möchten.
 - Drücken Sie die Taste (1).
 - Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Drücken Sie die Taste (2) erneut, um das Bild endgültig zu löschen. Sie kehren anschließend zur Bildwiedergabe zurück.

Betrachten der Bilder auf einem Computer

Unterstützte Betriebssysteme:	Windows	•Windows XP Home Edition/Windows XP Professional	•Windows 2000 Professional
	(nur vorinstallierte Versionen)	•Windows Me (Millenium Edition)	•Windows 98 SE (Zweite Ausgabe)
	Macintosh	•Mac OS X (10.1.5 oder neuer)	

Die Bilder, die Sie mit Ihrer D2X aufgenommen haben, können zu einem Computer übertragen werden, auf dem sie sich ansehen und verwalten lassen. Für die Übertragung Ihrer Bilder müssen Sie zuerst die Software PictureProject wie im Folgenden beschrieben installieren. Eine ausführliche Anleitung zu PictureProject finden Sie im *PictureProject: Referenzhandbuch* (auf CD).

Schritt1: Installation von PictureProject

Je nach Version von PictureProject, können sich die Installation und die angezeigten Dialoge und Meldungen von den hier gezeigten unterscheiden.

Vor der Installation von PictureProject:

- Schalten Sie alle Virensan-Programme aus.
- Beenden Sie alle weiteren Programme, die noch aktiv sind.

Vor dem ersten Anschließen der Kamera an den Computer

Bitte stellen Sie vor dem ersten Anschließen der Kamera an den Computer sicher, dass PictureProject installiert ist und dass Sie mindestens ein Bild mit der Kamera aufgenommen haben.

Nikon View

Deinstallieren Sie Nikon View, bevor Sie PictureProject installieren.

Windows XP Home Edition, Windows XP Professional, Windows 2000 Professional, Mac OS X

Für das Installieren und Deinstallieren von PictureProject unter einem der oben genannten Betriebssysteme benötigen Sie Administratorrechte.

Windows

1 Schalten Sie den Computer ein und warten Sie, bis Windows den Startvorgang beendet hat.

2 Legen Sie die PictureProject-Installations-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol »Arbeitsplatz« (andere Windows-Versionen). Doppelklicken Sie dann im Fenster »Arbeitsplatz« auf das Symbol des CD-ROM-Laufwerks (»PictureProject«).

Falls der Dialog zur Sprachauswahl nicht angezeigt wird: Wählen Sie im Startmenü den Eintrag »Arbeitsplatz« (Windows XP Home Edition/Windows XP Professional) bzw. doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol »Arbeitsplatz« (andere Windows-Versionen). Doppelklicken Sie dann im Fenster »Arbeitsplatz« auf das Symbol des CD-ROM-Laufwerks (»PictureProject«).

3 Das Programm »Installations-Center« wird gestartet. Klicken Sie auf »Einfache Installation«, um die folgende Software zu installieren:

- Treiber für Massenspeicher (nur Windows 98SE)
- Treiber für Kameras der D1-Serie
- Apple QuickTime 6
- Nikon FotoShare
- PictureProject
- Microsoft® DirectX 9

Windows 98 SE (Zweite Ausgabe)

Nach dem Klicken auf »Einfache Installation« wird der rechts gezeigte Dialog eingeblendet. Bitte befolgen Sie zum Installieren des Mass-Storage-Treibers die Anleitungen auf dem Bildschirm.

4 Bitte befolgen Sie zum Installieren des Treibers für Kameras der D1-Serie die Anleitungen auf dem Bildschirm.

5 Als Nächstes wird QuickTime 6 installiert. Klicken Sie zum Starten der Installation im rechts gezeigten Dialog auf »Ja«.

6 Das Nikon FotoShare Setup-Programm startet. Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation fertig zu stellen.

7 Klicken Sie auf »OK« um die Installation von Nikon FotoShare zu verlassen.

8 Nun wird das Installationsprogramm von PictureProject gestartet und die Lizenzvereinbarungen werden angezeigt. Klicken Sie auf »Ja«, um der Lizenzvereinbarung zuzustimmen und die Installation zu starten.

9 Klicken Sie auf »Weiter«, um PictureProject im Standardziellordner zu installieren (um einen anderen Ordner auszuwählen, klicken Sie auf »Durchsuchen«). Es wird ein Bestätigungsdialog angezeigt. Klicken Sie auf »Ja«, um den Ziellordner zu erstellen. Um auf dem Desktop eine Verknüpfung zu PictureProject zu erstellen, klicken Sie bei der entsprechenden Aufforderung auf »Ja«. Klicken Sie auf »Fertig stellen«, um das PictureProject-Installationsprogramm nach der Installation zu beenden.

10 Die Option muvee erfordert DirectX 9 oder später. Wenn auf Ihrem Computer eine ältere Version von DirectX installiert ist, wird automatisch das Installationsprogramm von DirectX gestartet (siehe Abbildung rechts).

11 Klicken Sie auf »Ja« oder »Fertig stellen«, um den Computer neu zu starten. (Der rechts gezeigte Dialog wird nur eingeblendet, wenn DirectX installiert wurde.)

12 Beim Neustart des Computers wird der Importassistent von PictureProject angezeigt. Mit dem Importassistenten können bereits auf dem Computer vorhandene Bilder für die Anzeige in PictureProject katalogisiert werden. Näheres hierzu finden Sie im *PictureProject: Referenzhandbuch* (auf CD-ROM).

13 Nehmen Sie die PictureProject-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk, bevor Sie den Computer herunterfahren.

Macintosh

1 Schalten Sie den Computer ein und warten Sie, bis der Startvorgang des Betriebssystems abgeschlossen ist.

2 Legen Sie die PictureProject-Installations-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf das Symbol der PictureProject-Installations-CD. Starten Sie die Installation mit einem weiteren Doppelklick auf das »Willkommen«-Symbol.

3 Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Sprache. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus der Liste aus und klicken Sie auf »Weiter«.

4 Das Installationsprogramm wird nun automatisch gestartet. Klicken Sie zum Starten der Installation von PictureProject auf »Einfache Installation«. Falls auf Ihrem Computer eine ältere Version von Apple QuickTime installiert ist, wird außerdem Apple QuickTime 6 installiert.

Nach Abschluss der Installation kann zusätzlich noch Nikon FotoShare installiert werden (gilt nur für europäische Versionen von PictureProject; siehe Schritt 11).

5 Die rechts abgebildete Nachricht wird angezeigt. Klicken Sie auf »OK«.

6 Geben Sie Ihren Administraturnamen und das Kennwort ein und klicken Sie auf »OK«.

7 Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf »Akzeptieren«, um die Bedingungen zu akzeptieren. Es wird die Readme-Datei angezeigt. Diese Datei sollten Sie sich unbedingt durchlesen, da sie möglicherweise wichtige Informationen enthält, die nicht in dieser Dokumentation enthalten sind. Klicken Sie nach dem Lesen der Readme-Datei auf »Fortfahren«, um mit der Installation fortzufahren.

8 Klicken Sie auf »Installieren«. Es wird ein Dialog angezeigt, in dem Sie gefragt werden, ob Sie PictureProject Transfer für Digitalkameras verwenden möchten. Klicken Sie auf »Ja«, damit PictureProject Transfer automatisch gestartet wird, wenn eine Kamera angeschlossen ist. Um PictureProject dem Dock hinzuzufügen, klicken Sie bei der entsprechenden Aufforderung auf »Ja«. Klicken Sie auf »Beenden«, um das PictureProject-Installationsprogramm nach der Installation zu beenden.

Apple QuickTime 6

Falls auf Ihrem Computer eine ältere Version von QuickTime installiert ist, wird nun die Installation von QuickTime 6 automatisch gestartet. Bitte befolgen Sie zur Durchführung der Installation die Anleitungen auf dem Bildschirm. Wenn der hier abgebildete Dialog eingeblendet wird, klicken Sie einfach auf »Fortfahren«. Sie brauchen die Felder »Name«, »Firma« und »Registrierungsnummer« nicht auszufüllen. Bei einigen Systemen kann die Installation von QuickTime recht lange dauern.

9 Klicken Sie auf »Neustart«, um Ihren Computer neu zu starten. (Der rechts gezeigte Dialog wird nur eingeblendet, wenn QuickTime 6 installiert wurde.)

10 Melden Sie sich nach dem Neustart des Computers mit dem Konto an, das Sie für die Installation von PictureProject verwendet haben. Der Importassistent von PictureProject wird angezeigt. Mit dem Importassistenten können bereits auf dem Computer vorhandene Bilder für die Anzeige in PictureProject katalogisiert werden. Näheres hierzu finden Sie im *PictureProject: Referenzhandbuch* (auf CD-ROM).

Klicken Sie auf »Schließen«, um neue Fotos von der Kamera zu übertragen, ohne zuvor vorhandene Bilder zu katalogisieren.

11 Installieren Sie nach dem Beenden des Importassistenten Nikon FotoShare. Öffnen Sie hierzu den Ordner »FotoShare« auf der PictureProject-Installations-CD-ROM und ziehen Sie das Symbol »Nikon FotoShare« in den Ordner »Programme« auf der Festplatte Ihres Computers. Ist der Kopiervorgang beendet, entfernen Sie bitte die PictureProject-Installations-CD aus dem CD-Laufwerk.

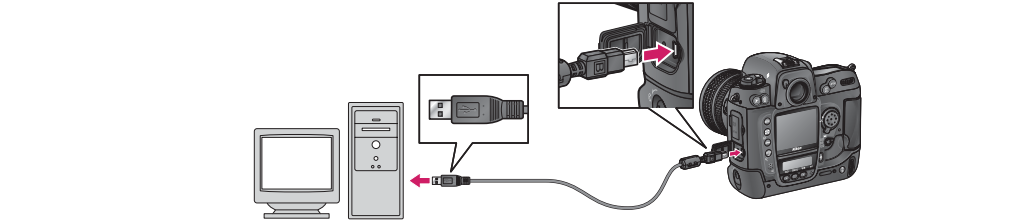
Schritt 2: Übertragen der Bilder

Konstante Stromversorgung

Verwenden Sie immer einen vollständig aufgeladenen Akku EN-EL4, wenn Sie Bilder von der Kamera zum Computer übertragen wollen. Im Zweifelsfalle sollten Sie den Akku vorher aufladen oder die Kamera über den Netzadapter EH-6 (optionales Zubehör) mit Strom versorgen. Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder einen Netzadapter eines anderen Herstellers.

1 Schalten Sie die Kamera aus und setzen Sie eine Speicherkarte ein. Die Speicherkarte sollte mindestens ein Bild enthalten. (Wie Sie eine Speicherkarte einsetzen, entnehmen Sie bitte der Vorderseite dieser Anleitung.)

2 Schalten Sie den Computer ein und warten Sie, bis der Startvorgang abgeschlossen ist. Schließen Sie dann die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel UC-E4 wie in der Abbildung gezeigt an den Computer an.



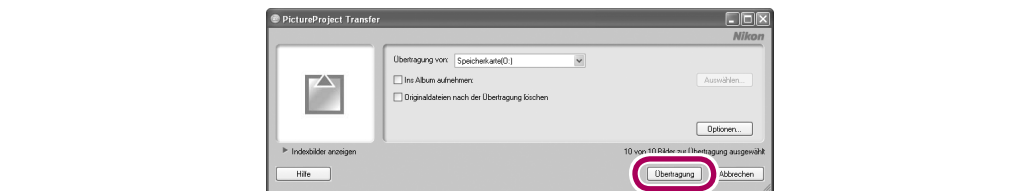
USB-Hub

Wenn Sie die Kamera über einen USB-Hub oder die Tastatur anschließen, ist die einwandfreie Funktion der Kamera nicht garantiert.

3 Schalten Sie die Kamera ein. PictureProject erkennt die Kamera automatisch und das Fenster »PictureProject Transfer« wird geöffnet.

AutoPlay (Windows XP)
Beim Einschalten der Kamera wird der rechts abgebildete Dialog angezeigt. Wählen Sie »Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren mit PictureProject«, und klicken Sie auf »OK«, um PictureProject zu starten. Damit dieser Dialog in Zukunft nicht mehr angezeigt wird, wählen Sie das Kontrollkästchen für »Immer die ausgewählte Aktion durchführen« aus.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche »Übertragung«. Alle auf der Speicherkarte gespeicherten Aufnahmen werden zum Computer übertragen.



Macintosh

PictureProject

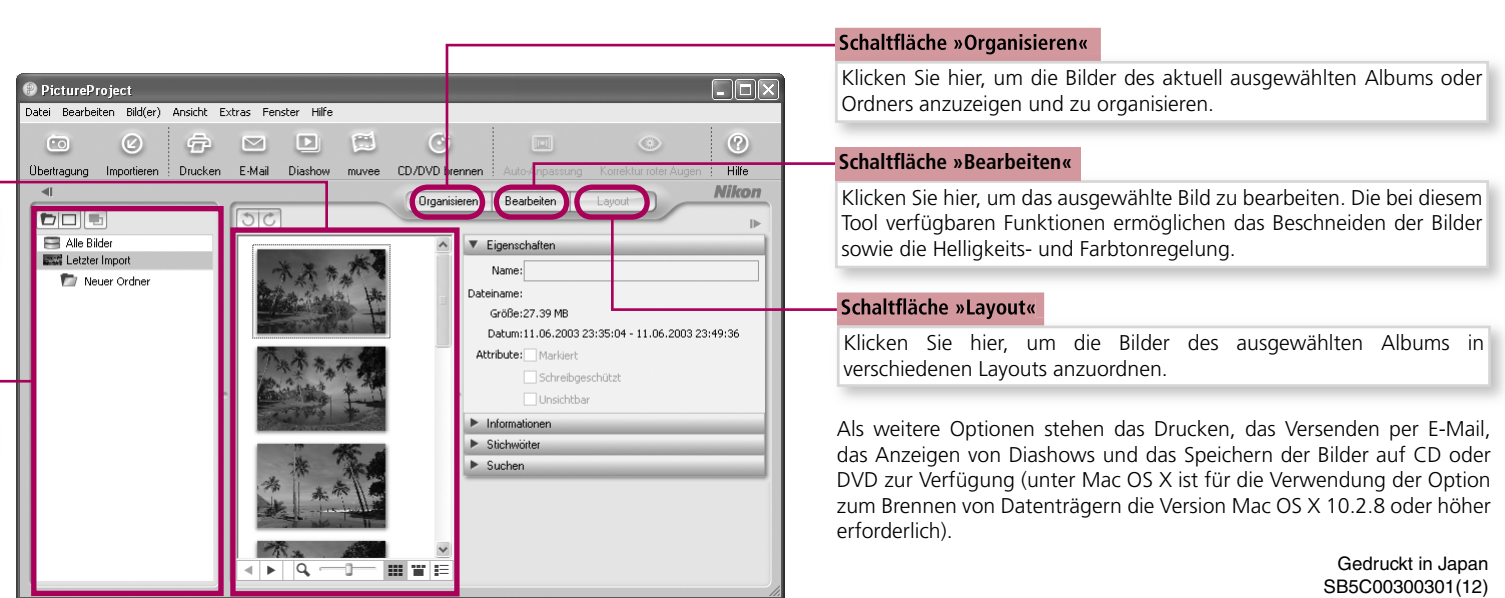
Die wichtigsten Komponenten in PictureProject sind:

Bildliste

Führt die Bilder im aktuell ausgewählten Album oder Ordner auf.

Ordnerhierarchie

Eine Liste der Alben und Ordner, in denen Bilder katalogisiert sind.



Schaltfläche »Organisieren«

Klicken Sie hier, um die Bilder des aktuell ausgewählten Albums oder Ordners anzuzeigen und zu organisieren.

Schaltfläche »Bearbeiten«

Klicken Sie hier, um das ausgewählte Bild zu bearbeiten. Die bei diesem Tool verfügbaren Funktionen ermöglichen das Beschneiden der Bilder sowie die Helligkeits- und Farbtonregelung.

Schaltfläche »Layout«

Klicken Sie hier, um die Bilder des ausgewählten Albums in verschiedenen Layouts anzuordnen.

Als weitere Optionen stehen das Drucken, das Versenden per E-Mail, das Anzeigen von Diashows und das Speichern der Bilder auf CD oder DVD zur Verfügung (unter Mac OS X ist für die Verwendung der Option zum Brennen von Datenträgern die Version Mac OS X 10.2.8 oder höher erforderlich).